

Freitag, 23. Mai

Gemeindeausflug - nähere Details folgen

Dienstag, 17. Juni

Weltkulturerbe Stiftsbezirk St. Gallen - Tagesausflug

Die spätbarocke Kathedrale mit ihrer Doppelturmfassade bildet den Mittelpunkt des Stiftsbezirks. Die Stiftsbibliothek mit ihrem überwältigend schönen Barocksaal und der einzigartigen Sammlung an Handschriften, zählt zu den bedeutendsten historischen Bibliotheken der Welt. Mit einer privaten Führung besichtigen wir die St. Galler Stiftsbibliothek und die Kathedrale. Nach einer Mittagspause (Verpflegungsmöglichkeit im Kloster Bistrot oder in umliegenden Restaurants) können der Gewölbekeller und der Ausstellungssaal sowie das ganze Areal des Stiftsbezirks und der umliegenden Altstadt mit einem Audioguide individuell besichtigt werden.

Besammlung: Treffpunkt im Hauptbahnhof Bern, 8:15 Uhr mit gelöstem Ticket nach St. Gallen

Kosten: individuelle Fahrkosten und Verpflegung. Die Kirchgemeinde übernimmt die Kosten für die private Führung und den Eintritt. Wer einen Museumspass hat, wird gebeten, diesen mitzubringen.

Anmeldung bis spätestens 10. Juni an Olivia Schüpbach (Max. 25 Teilnehmer)

Spaziergang Bahnhof St. Gallen – Stiftsbezirk ca. 15 Min zu Fuss, 11 – 12:30 Uhr Führung in der Stiftsbibliothek und Kathedrale, individuelle Mittagspause und anschliessend Möglichkeit zur freien Besichtigung des Gewölbekellers, des Ausstellungssaals sowie des gesamten Stiftsbezirks (für 5 Fr. kann ein Audioguide bezogen werden).

15:30 Uhr Besammlung bei der Touristeninformation für gemeinsame Rückreise.

Zurück in Bern: 18:28 Uhr



Mit Kopf, Herz & Hand

Nachmittagsprogramm

Januar bis Juni 2025

Wir wollen an diesen Nachmittagen die verschiedenen Sinne anregen. Lassen Sie sich von unserem vielseitigen Angebot überraschen! Nach den Anlässen, die im Kirchgemeindehaus stattfinden, sind Sie herzlich zum Verweilen bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Kirchgemeindehaus
Spiegelstrasse 80, 3095 Spiegel

Anmeldung jeweils gemäss Ausschreibung an Sozialdiakonin Olivia Schüpbach,
031 978 32 44, olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch

www.kg-koeniz.ch



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Koeniz
Kirchenkreis Spiegel

Programm Januar bis Juni 2025

Dienstag, 21. Januar, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Spiegel

Louisiana visits Franz Gertsch - Ausflug nach Burgdorf

Am 21. Januar machen wir einen Ausflug nach Burgdorf ins Franz Gertsch Museum. Wir besichtigen mit einer privaten Führung die Ausstellung „Louisiana visits Franz Gertsch“. In der Ausstellung werden Werke von 30 Künstler/innen gezeigt, unter anderem von Warhol, Rothko, Richter, um nur ein paar Namen zu nennen. Diese Ausstellung ermöglicht es, das Werk von Franz Gertsch im Spiegel der Kunst seiner Zeit zu betrachten. Treffpunkt 13:50 Uhr, Hauptbahnhof Bern mit gelöstem Ticket bis Burgdorf.

Kosten: individuelle Auslagen für Zug sowie Museumseintritt.

Anmeldung: bis am 14.1.25 an olivia.schuepbach@kg-koeniz.ch oder tel. 031 978 32 44.

Dienstag 18. Februar, 14 Uhr - Kirchgemeindehaus Spiegel

Umgang mit Veränderungen und Verlusten

Zum Leben gehören Glücksgefühle sowie Enttäuschungen und Verluste. Körperliche, geistige und soziale Veränderungen beim Älterwerden kommen unweigerlich auf uns zu.

Was sind das für Veränderungen? Welche Stärken und Strategien sind hilfreich? Wie kann man Vorsorge treffen, damit man gesund bleibt und möglichst lange in den eigenen vier Wänden bleiben kann?

Referentin: Anna Hirsbrunner, Pro Senectute Kanton Bern

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen



Dienstag, 18. März, 14 Uhr - Kirchgemeindehaus Spiegel

«Kinder ihrer Zeit» Referat von Steffen Rottler über Martin Luther King

Martin Luther King (1929 bis 1968) war Pfarrer und Bürgerrechtler in den USA. Als zentrale Figur der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung setzte er sich im gewaltfreien Kampf für soziale Gerechtigkeit und gegen die Rassentrennung in den Südstaaten der USA ein. Als beeindruckender Redner und Prediger inspirierte er weit über die USA hinaus Menschen weltweit. Für sein Engagement erhielt er 1964 den Friedensnobelpreis. 1968 wurde er bei einem Attentat erschossen.

Steffen Rottler gibt uns einen Einblick in das bewegte Leben von Martin Luther King.

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.



Dienstag, 29. April, 14 Uhr - grosser Saal, Kirchgemeindehaus

„Kinder ihrer Zeit“ Referat von Olivia Schüpbach über Leonardo Boff und die Bewegung der Befreiungstheologie in Lateinamerika

Leonardo Boff, geboren 1938, ist ein katholischer Theologe aus Brasilien. Er ist einer der bekanntesten Vertreter der Befreiungstheologie in Lateinamerika. Diese Bewegung entstand in den 1960er Jahren. Sie verbindet christliche Glaubensinhalte mit sozialem Engagement insbesondere im Kampf gegen Armut und soziale Ungerechtigkeit. Boff erweiterte dieses Konzept um eine ökologische Perspektive und verknüpft soziale Gerechtigkeit mit der Verantwortung zum Schutz der Schöpfung.

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen